

Der Arbeitskreis Blockchain des Bitkom stellt die zentralen Thesen und Inhalte seiner Mitgliedertreffen hier in kompakter Form vor.

# Neue Chancen im Asset Management: Kryptofondsanteile und Investments in Kryptowerte

## Einführung

In den USA hat die SEC im Januar 2024 mehrere Anträge zu Krypto-ETFs genehmigt. Aber welche Bedeutung haben Blockchain-basierte Geschäftsmodelle im Asset Management der Zukunft? Welche Geschäftsmodelle funktionieren in Deutschland und Europa bereits? Wo stehen wir mit Blick auf tokenisierte Fondsanteile und Investments in Kryptowerte und wo hakt es noch? Was bedeutet die Entscheidung in den USA für Deutschland? Diese und viele weitere Fragen haben uns in der Bitkom-Arbeitskreissitzung beschäftigt. Einige der Thesen unserer Vortragenden zu Kryptowerten und der Zukunft von Asset Management stellen wir nun vor.

## Die zentralen Thesen

**II** Institutionelle Investoren werden ein wesentlicher Treiber des nächsten Bullenmarktes sein.

Die aktuellen Entwicklungen am Kryptomarkt zeigen, dass es Veränderungen in der Zusammensetzung der Akteure am Markt gibt. Waren frühere Bullenmärkte getrieben von Retail-Investoren, entdecken immer mehr institutionelle Anleger die Vorteile von Kryptowerten für ein diversifiziertes Portfolio. Im Vergleich zu anderen Werten, wie zum Beispiel Gold, sind die Investitionen in Kryptowerte allerdings noch gering. Wir stehen also wahrscheinlich noch immer am Anfang der Transformation.

## ■ Krypto-Fonds in Deutschland sind trotz der hohen Anforderungen in Deutschland nicht mehr wegzudenken.

Krypto-Fonds integrieren heutzutage »Liquid Token Funds« in traditionelle VC-Modelle. Mit Staking Rewards bilden sich neue Möglichkeiten für Investments. Trotz hoher Anforderungen im Fondsumfeld durch KYC/AML- und ESG-Vorgaben bieten Krypto-Fonds attraktive Möglichkeiten für Investments. Wichtig sind eine gründliche Auditierung und die Beachtung der steigenden Anforderungen bezüglich des Datenschutzes.

## ■ Langfristig werden wesentliche Bestandteile der Finanzwirtschaft tokenisiert werden, was zu Veränderungen in der Marktinfrastruktur führen wird.

Der tokenisierte Finanzmarkt kann in drei Kategorien digitaler Assets unterteilt werden: tokenisierte Vermögenswerte, tokenisiertes Geld, und Kryptowährungen. Aktuell dominieren Kryptowährungen den Markt digitaler Assets, gefolgt von tokenisiertem Geld. Zukünftig könnten auch tokenisierte Vermögenswerte an Relevanz gewinnen. Die Veränderungen in der Marktinfrastruktur bieten aktuellen Marktteilnehmern Möglichkeiten, bestehende Kompetenzen für die Entwicklung zusätzlicher Produkte zu nutzen sowie weitere Fähigkeiten aufzubauen, um neue Rollen zu übernehmen. Beispielsweise nutzt die DWS ihre bestehende Expertise im ETP-Markt, um Kryptowährungs-ETCs zu entwickeln und nimmt neue Rollen in der Wertschöpfungskette eines Euro Stablecoins an.

## ■ Durch zunehmende Regulierung und das Ende des »Krypto-Winters« investieren zunehmend auch Großanleger in neue Asset-Klassen.

Kryptowerte spielen eine immer wichtigere Rolle, um eine ausgewogene Mischung aus etablierten Vermögenswerten und jungen Projekten zu finden. Durch eine hohe Diversifizierung können Ungleichgewichte bei einzelnen Vermögenswerten ausgeglichen werden. Mit aktiven Portfolios können dabei die spezifischen Risiken aus dem Krypto-Bereich minimiert werden.

- Tokenisierung von Vermögenswerten schafft höhere Liquidität durch Fungibilität, senkt Einstiegshürden für Investorinnen und Investoren durch Fraktionalisierung und ist Basis für eine neue Generation von Finanzanlagen.

Die Auswirkungen der Blockchain-Technologie auf den Wertpapierhandel werden oft noch unterschätzt. Mit der Token-Ökonomie können traditionelle Prozesse effizienter gestaltet werden und es entstehen neue Geschäftsmodelle. Durch die Kombination von »Assets on Chain« mit »Cash on Chain« eröffnen sich bedeutende Synergiepotenziale. Gleichzeitig entsteht durch die Tokenisierung von Vermögenswerten eine höhere Liquidität, welche den Zugang für Investorinnen und Investoren erleichtert.

**Eine detaillierte Dokumentation des virtuellen Arbeitskreistreffens Blockchain vom 13.03.2024 befindet sich im [Bitkom Mitgliederportal](#), u. a. mit den Impulsvorträgen:**

- Back in the Bull – warum es dieses Mal »anders« ist  
(Dr. Sven Hildebrandt, Boerse Stuttgart Digital)
- Chancen und Herausforderungen für Krypto-Fonds  
(Juliane Hahn, Signature Ventures)
- DWS' Digital Assets-Aktivitäten  
(Alexander Bechtel & Pablo Nobre do Reis, DWS)
- Digital Asset Management  
(Simon Seiter, Hauck Aufhäuser Lampe)
- Perspektive Asset Management auf DLT-Wertpapiere  
(Christoph Hock, Union Investment Privatfonds)



**Benedikt Faupel**

Bereichsleiter Blockchain

T 030 27576-410

[b.faupel@bitkom.org](mailto:b.faupel@bitkom.org)